

Am 1.2.2000 kreuzten sich unsere Wege zum ersten mal. Wir haben die Lehrtätigkeit am Gymnasium zeitgleich aufgenommen. In der Folge entwickelte sich daraus ein gemeinsamer Weg, der uns während 22 Jahren Lehrersein viele Kreuzungspunkte beschert hat. Nun trennen sich völlig unerwartet unsere Wege wieder. Zurück bleiben Erinnerungen an einen verdienten Lehrerkollegen.

Rüdiger stand stets mit vollem Elan im Klassenzimmer. Er unterrichtete seine SuS in seiner eigenen Art. Ich erinnere mich

- wie er Mathematik erklären konnte
- wie er die SuS für die Naturwissenschaften begeistern konnte
- an seine Art der Prüfungen
- an seine detaillierten Lektionsvorbereitungen
- an die vielen FTÜ's

In meinen Notizen nach einem Unterrichtsbesuch als Prorektor steht:

Rückmeldung an Rüdiger:

Im Unterricht:

- herrschte eine ruhige Atmosphäre
- hast du verschiedene Unterrichtsmethoden und Rituale eingesetzt
- haben sich viele SuS gemeldet
- hast du an den nötigen Stellen Rückmeldungen gegeben
- hast du mit Freude an und Begeisterung für die Physik unterrichtet

Neben dem Unterrichten betreute Rüdiger auch die Physiksammlung. Hier galt es im Besonderen die vielen Anschauungsmaterialien, die teilweise noch aus der Zeit der Kapuziner stammten, zu sichten, zu ordnen und allenfalls zu entsorgen. Gerne erinnere ich mich daran, dass die Versuchsmaterialien stets vollständig verfügbar waren.

Erwähnenswert ist natürlich auch die Sonderwoche. Als Mister Technikwoche hat Rüdiger diese Woche mit viel Enthusiasmus und Freude zum Nutzen der SuS der 5. Klassen organisiert und verantwortlich geleitet.

Sein Tod nur gerade zwei Wochen vor seiner Pensionierung macht uns betroffen. Wir schauen ungläubig und wissen nicht was wir sagen sollen. Oder doch: du warst uns stets ein vorbildlicher und toller Lehrerkollege. Tschau Rüdiger!